

Hochvolt-Netznachbildung NNHV 8123-1600 Single path high voltage AMN (LISN) NNHV 8123-1600



Anwendung:

Die unsymmetrische, einpolige Hochvolt-Bordnetznachbildung NNHV 8123-1600 nach CISPR 25 bzw. BMW GS 95025-1 kann zum Messen der Störspannung im HF-VHF-Bereich von 0.1 MHz bis ca. 150 MHz auf geschirmten Leitungen im Bereich Elektromobilität (HEV, EV) verwendet werden. Für BCI-Tests ist ein externer 50 Ω Lastwiderstand erforderlich.

Die Nachbildungsimpedanz wird im Wesentlichen durch die Parallelschaltung einer Induktivität mit dem Eingangswiderstand des Messempfängers gebildet: 5 µH || 50 Ω.

Die Netznachbildung ist für die Installation in einem Schirmgehäuse vom Typ HVSE 8602 vorgesehen. Jede NNHV 8123-1600 im eigenen Schirmgehäuse bildet einen Pfad. Es werden meist zwei Pfade für HV+ und HV- benötigt. Der Prüfling wird an der Klemme der Frontplatte angeschlossen. Die Speisung erfolgt auf der Rückseite. Der Schirm des HV-Kabels wird flächig mit der Durchführungsverschraubung des Schirmgehäuses HVSE 8602 verbunden.

Die zulässige Dauerstromaufnahme des Prüflings beträgt 1000 A, kurzzeitig (max. 5 Min.) können bis zu 1600 A entnommen werden (anschließend muss allerdings mindestens 10 Minuten pausiert werden, damit die Netznachbildung ausreichend abkühlen kann).

Der Betrieb unter Last ist stets immer nur im Schirmgehäuse zulässig!



Application:

The main application of the unsymmetrical single path AMN (artificial mains network) NNHV 8123-1600 is the measurement of interference voltage for electromobility purposes according to CISPR 25 or BMW GS 95025-1 in the HF-VHF range 0.1 MHz – 150 MHz utilizing shielded cables. It can also be used for BCI tests using an external 50 Ω termination.

The impedance characteristics are basically realized by connecting an inductor in parallel with the input impedance of the measurement receiver: 5 µH || 50 Ω.

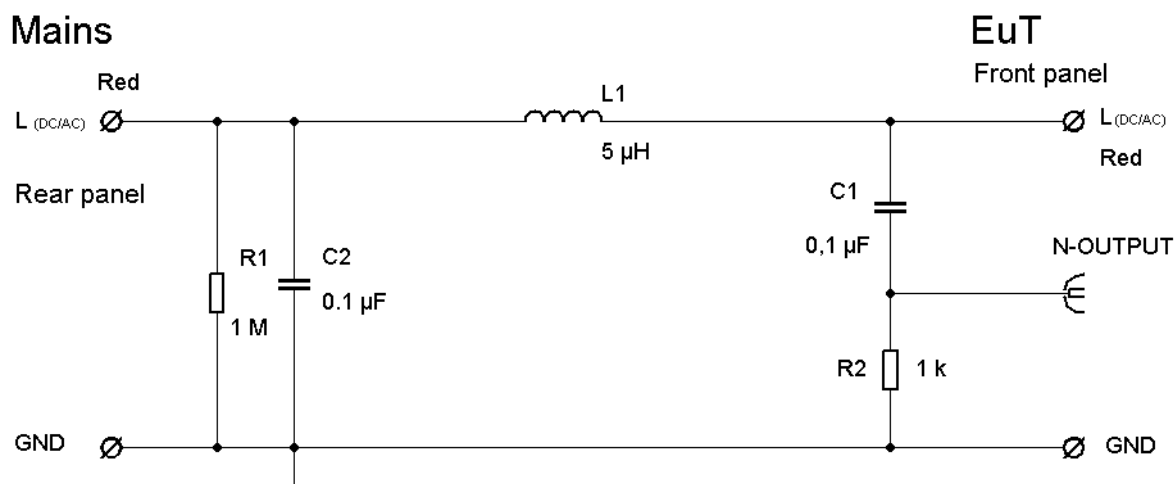
The LISN has been designed to be installed into a shielded housing of type HVSE 8602. Each NNHV 8123-1600 inside its own shielded housing can be used to measure one single path. To be able to measure HV+ and HV- two units are required. The device under test has to be connected to the terminal at the front panel. The supply voltage has to be connected at the back panel. The shield is connected to the HVSE 8602 feed through.

The device under test may drain a continuous current of 1000 A and for a short period of time it may even drain up to 1600 A (then a break of at minimum 10 minutes has to be made to allow the AMN to cool down).

Operation under load is always only permissible in the shielded housing!

Technische Daten:		Specifications:
Frequenzbereich:	0.1 – 150 MHz	Frequency range:
Max. Dauerbetriebsstrom:	1000 A	Max. cont. current:
Max. Strom kurzzeitig:	1600 A (< 5 min)	Max. current (limited time):
Max. Netzspannung (DC):	2000 V	Max voltage (DC):
Max. Netzspannung (50/60 Hz AC):	700 V _{rms}	Max. voltage (AC 50/60 Hz):
Max. Netzspannung (400 Hz AC):	300 V _{rms}	Max. voltage (AC 400 Hz):
Nachbildungs-Impedanz:	5 μH 50 Ω (+/- 10%)	Impedance:
Widerstand der Spulenwindung:	< 1.3 mΩ	DC-Resistance mains-EuT:
Impedanz (50 Hz):	2 mΩ	Impedance (50 Hz):
Impedanz (400 Hz):	12.6 mΩ	Impedance (400 Hz):
Prüflingsanschluss:	Schraubklemme siehe Foto <i>screw terminal, see photo</i>	EuT connectors:
Klemmbereich HV-Kabel (Querschnitt):	35 - 240 mm ²	Clamping range HV-cable (cable cross section):
Messanschluss:	N-connector	Measuring port:
Abmessungen, Gehäuse (B x H x T):	450 x 450 x 777 mm	Dimensions (W x H x D):
Gewicht:	50 kg	Weight:

Prinzipschaltbild der NNHV 8123-1600
Principle circuit diagram of the NNHV 8123-1600



Störspannungsmessung nach CISPR 25

Der Netzanschluss erfolgt auf der Rückseite. Der dort befindliche Kondensator 0.1 μF ist gegen Masse geschaltet. Der Prüfling wird an der Vorderseite angeschlossen. Die HF-Störspannung, die der Prüfling emittiert, wird an die N-Buchse ausgekoppelt, wo sie mit einem Messempfänger gemessen werden kann.

Für die Hin- und die Rückleitung ist jeweils eine eigenständige LISN (AMN) zu verwenden, die in einem eigenen Schirmgehäuse vom Typ HVSE 8602 installiert ist. Die Hin- und die Rückleitung wird dann jeweils über die roten Klemmen der NNHV 8123-1600 gelegt. Der nicht verwendete Messausgang muss mit 50 Ω abgeschlossen werden.

Die HF-Bezugsfläche wird bei jeder AMN mit den GND-Klemmen verbunden. Die GND Verbindung fixiert die NNHV 8123-1600 mechanisch im Schirmgehäuse HVSE 8602. Zur Durchführung von HV+ und HV- durch beide Schirmgehäuse müssen die Leitungen schlank bleiben, der Einsatz von Kabelschuhen ist umständlich. Daher kommen Schraubklemmen zum Einsatz, die eine direkte Aufnahme des HV-Kabels ermöglichen. Die Schraubklemmen werden deshalb erst nach Durchführung durch das Schirmgehäuse angelegt. Ein Satz Schraubklemmen, d.h. ein Stück für die Vorderseite und ein Stück für die Rückseite gehört zum Lieferumfang jeder NNHV 8123-1600. Die kurzen HF-Kabel, um die Messausgänge mit den Durchführungen am Schirmgehäuse zu verbinden, gehören zum Lieferumfang des HVSE 8602.

Einkopplung von Störströmen mit einer Stromzange (BCI-Tests):

Für Messungen mit eingespeisten Störströmen wird die NNHV 8123-1600 zusammen mit geeigneten Stromzangen verwendet.

Eine ausreichend gute Luftzirkulation zur Unterstützung der Wärmeabfuhr wird angeraten. Der externe 50 Ω Abschluss muss außerhalb des Schirmgehäuses gut belüftet aufgestellt werden. Unter keinen Umständen darf die Luftzirkulation der Netznachbildung behindert werden. Das Schirmgehäuse darf keinesfalls abgedeckt werden.

Bei der ersten Inbetriebnahme kann ein leichter Geruch von ausgasenden Lackdämpfen etc. entstehen, dann bitte für ausreichende Lüftung der Laborräume sorgen. Der entstehende Geruch lässt innerhalb von wenigen Stunden Betriebszeit nach.

Interference voltage measurements acc. to CISPR 25

Mains is connected at the back side. The 0.1 μF capacitor located at the backside is connected to ground. The device under test has to be connected to the front panel. The RF-interference voltage emitted by the equipment under test can be measured at the N-connector using an EMI receiver.

One LISN (that fits into the shielding enclosure HVSE 8602) has to be used for each path. The supply line has to be connected to the red terminal of one LISN and the return line has to be connected to the red terminal of the other LISN. The measurement port that is not being used at the moment has to be terminated with 50 Ω .

The RF-ground of each LISN has to be connected to the GND-terminals. The GND connection with the massive brass wing terminals provides the mechanical and electrical connection to the housing HVSE 8602. To connect the inner conductor of the shielded cables with the red terminal of NNHV 8123-1600 it is required firstly to duct it through the outer housing. When the cable end is placed inside the housing the screw terminals are attached and the cables can be connected to NNHV 8123-1600. Two pieces of screw terminals are within the scope of delivery of the NNHV 8123-1600 series. The short RF-cables to connect the measurement outputs with the housing are within the scope of delivery of the shielded enclosure HVSE 8602.

Immunity tests with bulk current injection (BCI-tests):

The NNHV 8123-1600 can be used for bulk current injection (BCI) tests using suitable current injection clamps.

A sufficient air-circulation must be provided to avoid overheating of the LISN. Do not cover the LISN and the shielded enclosure! The external 50 Ω dummy load must be placed outside of the HVSE 8602 allowing good air circulation.

A light smell of outgassing vapors from coating and insulating material may appear in the first hours of operation, take care for not inhaling the emitted gas. The smell will disappear after few hours of operation at higher temperature.

Bei Einkopplung von Störgrößen kann unter Umständen eine Gefährdung durch hohe Feldstärken und Temperaturen (Brandgefahr!) auftreten, daher dürfen derartige Tests nur von fachlich qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Die einschlägigen Sicherheitsvorschriften müssen beachtet werden.

Die eingekoppelte Störleistung wird in einem externen 50 Ω Abschlusswiderstand in Wärme umgewandelt. **Bitte wählen Sie die Belastbarkeit des Abschlusswiderstandes passend zur zu erwartenden HF-Störleistung!**

Bitte beachten: Die an den Prüflingsklemmen eingekoppelte HF-Leistung wird ungedämpft an die N-Buchse weitergeleitet, eventuell angeschlossene Messgeräte könnten zerstört werden!

Unterschiede zur NNBM 8124 Reihe:

Die NNHV 8123 Reihe wird für geschirmte Hochvoltanwendungen im Automotive-Bereich eingesetzt. Für die Messung herkömmlicher Prüflinge, die mit ungeschirmten Kabeln am Niedervoltbordnetz betrieben werden, ist die NNBM 8124 Reihe zu verwenden. Beide sind sich ähnlich, so werden beispielsweise die gleichen Induktivitäten von 5 μH verwendet, Klemmenabstände sowie Durchmesser sind gleich. Somit können die gleichen Kalibrieradapter verwendet werden.

Im Gegensatz zur NNBM 8124 hat die NNHV 8123 keinen eingebauten schaltbaren Abschluss. Somit staut sich die Abwärme bei BCI-Tests nicht im Schirmgehäuse sondern kann schadlos nach draußen geführt werden.

Die Klemmen der NNHV 8123 haben keine Gewinde. Sie sind mehrteilig um die Durchführung durch das Schirmgehäuse zu erlauben. Im Gegensatz dazu hat die NNBM 8124 Flügelklemmen.

Die NNBM 8124 wird in der Regel ohne Schirmgehäuse betrieben um die Verhältnisse in ungeschirmten Bordnetzen zu simulieren. Die NNHV 8123-1600 wird stets im eigenen Schirmgehäuse HVSE 8602 betrieben, um die Eigenschaften eines geschirmten Bordnetzes zu simulieren.

During bulk current injection tests danger may arise by high field strengths and temperatures (fire hazard!), therefore these tests must be performed by qualified personnel only! The relevant safety precautions must be considered!

The power injected at the EuT-terminals is being converted to heat inside the external 50 Ω terminating resistor. Please choose the power rating of the resistor according to the expected maximum of the RF-power!

Please note: The injected RF-power passes from the EuT-terminals directly to the N-connector without any attenuation. Eventually connected RF-measuring equipment may be damaged!

Differences to the NNBM 8124 series:

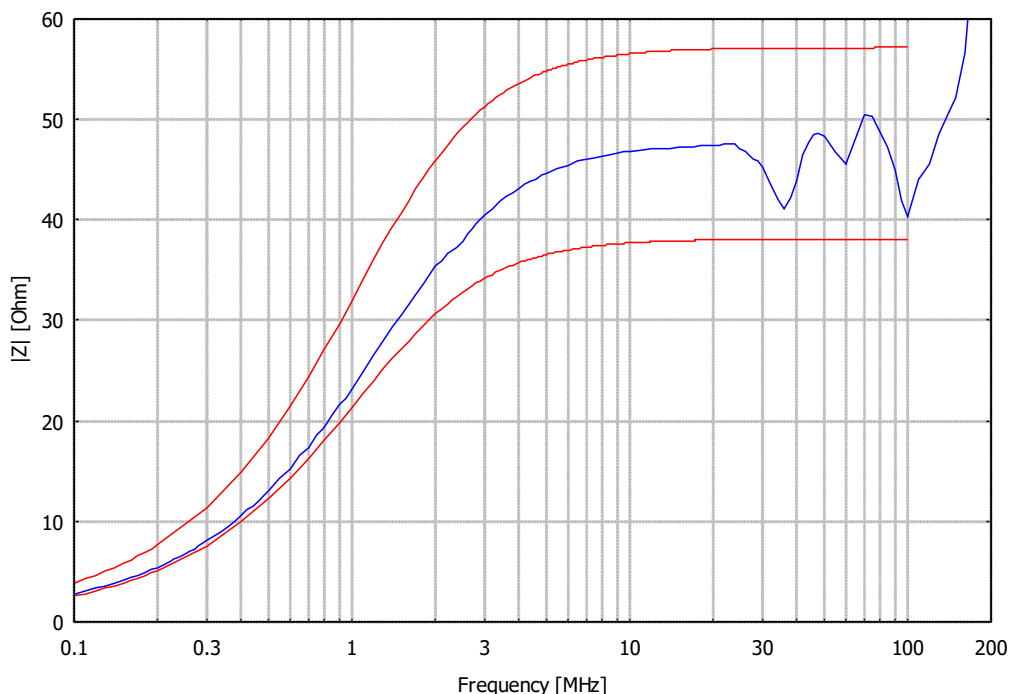
The NNHV 8123 is used for measurements on shielded DuTs in the automotive industry. Low voltage DuTs which are connected with unshielded cables are measured with the NNBM 8124 series. Both types use a 5 μH inductor and the same diameter and distance of the terminals and the same housings. Existing calibration adapters can be used for both types of AMN - LV and HV.

The NNHV 8123 series has no built in switchable termination as the NNBM 8124 series does. The immense heat dissipation caused by BCI testing can be kept outside the shielded housing in that way.

The terminals of NNHV 8123 have no threads. They consist of multiple parts to provide a possibility to duct the cables through the housing. The NNBM 8124 uses wing terminals.

NNBM 8124 is usually not put into a shielded housing whilst the NNHV 8123-1600 must be installed in the shielded housing HVSE 8602 to simulate the properties of shielded HV-networks in EV or HEV.

**Impedanz an den Prüflingsklemmen (Kalibrieradapter erforderlich),
N-Buchse mit 50 Ω Abschluss, Speiseklemmen kurzgeschlossen**
*Impedance at EuT-Terminals (calibration adapter required),
N-Port terminated with 50 Ω, mains terminals shorted*



Spannungsteilungsmaß Prüflingsklemmen – N-Buchse (Kalibrieradapter erforderlich)
Voltage division ratio of EuT-Terminals to N-connector (calibration adapter required)

